



Vortrag: Wenn jeder Schritt zur Qual wird

Beckum (wk). „Wenn jeder Schritt zur Qual wird: Durchblutungsstörungen in den Beinen“ – unter diesem Titel steht ein Vortrag von Chefarzt Dr. med. Thomas Weber.

Der Leiter der Hauptfachabteilung für Chirurgie des St. Elisabeth-Hospitals erläutert Hintergründe und Behandlungsmöglichkeiten der so genannten „Schaufensterkrankheit.“ Der Vortrag findet statt am heuti-

gen Mittwoch, 8. Juni, um 17 Uhr im großen Konferenzraum des St.-Elisabeth-Hospitals in Beckum, 7. Obergeschoss. Eingeladen sind alle Interessierten.

Vielen kommt es bekannt vor: Eigentlich ist man ganz gut „zu Fuß“, aber nach einer bestimmten Strecke schmerzen die Beine. Gelegentlich wacht man vor Schmerzen sogar nachts auf. Was auf den ersten Blick harmlos erscheint, kann

ernsthafte Ursachen haben: Durchblutungsstörungen in den Beinen sind die Folge von Gefäßerkrankungen, die ihrerseits eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland darstellen. 4,5 Millionen Menschen leiden hierzulande darunter. Gefäßerkrankte Menschen sterben im Durchschnitt etwa zehn Jahre früher.

In seinem Vortrag wird Dr. Weber alles Wissenswerte über Hintergründe, Diag-

nose und Behandlungsmöglichkeiten der arteriellen Verschlusskrankung in den Beinen erläutern, die auch als „Durchblutungsstörung“ und „Schaufensterkrankheit“ bekannt ist. Er eröffnet damit die neue Vortragsreihe „Medizinischer Mittwoch“ des St. Elisabeth-Hospitals, in der Chefarzte des Beckumer Krankenhauses über häufig auftretende Krankheitsbilder informieren.